

Die **Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik** veranstaltet **Lunchkolloquien** zu aktuellen heilpädagogischen Themen.

Sie sind herzlich eingeladen zu:

„Vom Aphasiker zum Buchautor“ mit Uwe Grefe

Datum: **Mittwoch, 28. April 2010**

Zeit: **12.15 – 13.15 Uhr**

Ort: **HfH, City Bernina**
Schaffhauserstrasse 239
8057 Zürich
Lageplan s. www.hfh.ch
E-Mail: wfd@hfh.ch

Raum: **202**

Verantwortlich: **Jürgen Steiner**,
Studiengangsleiter Logopädie

Eintritt: **frei**



Im Rahmen des Moduls „Zentrale Sprachstörungen“ kommt Uwe Grefe zu uns an die HfH und berichtet den Studierenden der Logopädie über sein Leben. Er hatte Beruf, Familie, eine ehrenamtliche Tätigkeit als Kassenwart und lebte ein zufriedenes Leben. Nach einem Schlaganfall muss er sein Leben gänzlich umstellen; er verliert im Alter von 34 Jahren seine Sprache komplett. Sehr mühsam erkämpft er sich die Sprache mit Hilfe von Therapeuten zurück.

„Ich bin glücklich. Ja, ich kann wieder alles machen, ich bin dankbar, dass alles wieder, fast alles wieder geht“, sagt Uwe Grefe im Interviewteil seines Buches „3 + 4 = 8. Vergraben und Verschüttet sind meine Worte!“ (erschienen im Schulz-Kirchner-Verlag). Uwe Grefe hat inzwischen 2'500 Bücher verkauft, sein Buch hat die 4. Auflage erreicht, und er ist im deutschsprachigen Raum zu über 200 Lesungen angetreten, und jetzt kommt er nach Zürich.